

Stadt Memmingen  
Oberbürgermeister Manfred Schilder  
Marktplatz 1

87700 Memmingen

SPD/FDP-Fraktion  
Pfaffengasse 4  
87700 Memmingen  
Ansprechpartner:  
Matthias Ressler  
0171.7443886

Memmingen, 12. Februar 2019

## **Antrag „Leuchtturmprojekt Gesundheits-, Gewerbe- und Hochschulcamp“**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schilder,

das Memminger Klinikum stößt an seine Grenzen, der Platz am alten Standort reicht nicht mehr aus. Auch der Parkverkehr, geschuldet durch die zu geringen Parkplätze, belastet Patienten, Angestellte und auch die Anwohner. Deshalb sollten wir den Neubau des Klinikums angesichts der wahrscheinlich langen Planungs- und Finanzierungsphase angehen.

Doch nur einen Neubaus des Klinikums halten wir für zu kurz gesprungen. Wir verknüpfen dies mit unserer Forderung nach einer angemessenen Hochschuleinrichtung und einer Ansiedelung von qualifiziertem Gewerbe. Hochschuleinrichtungen mit bestens ausgebildeten Absolventen gehen in vielen Städten Hand in Hand mit qualifiziertem Gewerbe und High-Tech-Firmen. Mit einem Neubau des Klinikums drängt sich eine Hochschule mit Inhalten aus den Pflege- und Gesundheitswissenschaften auf. Von Gesundheits- und Pflegemanagement bis hin zu Hebammenkunde oder Bewegungswissenschaften gibt es aktuell 89 Studienfächer mit 757 Studiengängen. Ergänzt werden könnte dies mit Gewerbe aus dem Pflege- und Gesundheitssektor.

Deshalb stellt die SPD/FDP-Fraktion folgenden Antrag:

1. Die Stadt beginnt die die Planung eines „Gesundheits-, Gewerbe und Hochschulcamps“ das aus Klinikum, Hochschule und Gewerbe besteht.
2. Im neuen Flächennutzungsplan werden Flächen für das Projekt bereitgestellt.
3. Innerhalb der Stadtverwaltung wird eine interne Planungsgruppe installiert, die Voruntersuchungen des „Gesundheits-, Gewerbe- und Hochschulcamps“ durchführt und dem Stadtrat nach angemessener Zeit einen Bericht vorlegt. Teil der Voruntersuchungen sind Kostenschätzungen, Machbarkeitsanalysen, Untersuchung der Fördermöglichkeiten und erste verkehrsplanerische Einschätzungen.

Wir sind uns im Klaren, dass dies planerisch und finanziell ein ehrgeiziges Projekt ist, dessen Umsetzung kein kurzfristiges Ziel sein kann. Mit einer geeigneten Voruntersuchung oder Studie, könnte man auch bei der Staatsregierung einfacher für eine Hochschule in Memmingen werben. In der Außen- und Innenwirkung wäre das „Gesundheits-, Gewerbe- und Hochschulcamp“ ein Leuchtturmprojekt, dessen Bedeutung für Memmingen und Umgebung äußerst hoch einzuschätzen ist. Was den Standort angeht haben wir bei den ISEK-Beratungen bereits mit dem Gebiet westlich des Höhenzuges des Buxachtals einen Vorschlag gemacht, den es innerhalb der Voruntersuchungen zu prüfen gilt.

Mit freundlichen Grüßen

SPD/FDP-Fraktion Februar 2019

Matthias Ressler   
Fraktionsvorsitzender SPD/FPD-Fraktion

Verteiler:  
Oberbürgermeister  
Fraktionsvorsitzende  
Memminger Medien